

1-20

Internet: <http://www.aerztlichepraxis.de>

B 1045

# ÄRZTLICHE PRAXIS

ZB MED

Dienstag, 5. Dezember 2000 • 52. Jahrgang, Nr. 97

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

## PRAXIS AKTUELL

**Phyto-Quiz: Alles im Kopf?**  
Calendula gegen Ekzeme? Flohsamen-Schalen bei Verstopfung? Beantworten Sie unsere Fragen, und gewinnen Sie ein Fahrrad ▶ 2

## TÄGLICHE PRAXIS

**Klosterfraus Melissen-Geist?**  
Fall aus dem Notdienst: Massive optische Halluzinationen versetzen eine Nonne in Panik. Alkoholentzugs-Delir? ▶ 10

## PRAXIS & WIRTSCHAFT

**Rundbrief zum Umzug**  
Ärzte, die ihren Praxissitz verlegen, dürfen ihre Stamm-Patienten trotz Werbeverbot per Post informieren ▶ 20

# Winterzeit – Streptokokken-Zeit



**BERLIN (la) – Jeder Fünfte trägt, obwohl selbst beschwerdefrei, in der kalten Jahreszeit Streptococcus pyogenes im Halse mit sich herum und stellt damit eine Ansteckungsgefahr für sein Gegenüber dar.**

Rachen-Infektionen durch diesen Erreger rangieren in Bezug auf bakterielle Infektionen bei Kindern weltweit an der Spitze. Wer an Streptococcus pyogenes denkt, denkt also meist an Tonsillopharyngitis samt ihren Komplikationen in Rachen und Atemwegen. Weit gefehlt! Der Erreger treibt nicht nur hier sein Unwesen.

Ob an Haut, Unterhaut, Muskeln und Faszien, ob Sepsis oder Toxisches Schock-Syndrom: Streptokokken schlagen praktisch am ganzen Körper zu. Auch wer die akute Infektion überstanden hat, darf sich, insofern unbehandelt, nicht sicher wähnen. Ihm drohen rheumatisches Fieber und Glomerulonephritis.

Rechtzeitige spezifische Therapie tut also dringend Not. Wie scharf schießt die Waffe Penizillin angesichts der Meldungen über zunehmende Resistenzen eigentlich noch? Mehr dazu in „Fortbildung und Praxis“ ▶ 16



## Schmerz, lass nach!

**MÜNCHEN – Chronische Schmerzen machen das Leben zur Hölle. Neue Therapiemöglichkeiten, zum Beispiel mit Antiepileptika, Opioiden oder COX-2-Hemmern, könnten den Betroffenen den Alltag erleichtern. Wir berichten hierzu in unserem ÄP-Special aktuell vom Deutschen Schmerzkongress in Hamburg.**



# Allgemeinärzte werden degradiert